

## HITTE



## HATTE

HEFT 05 | 2023 26. MAI 2023

TARRENZER DORFZEITUNG

JAHRGANG 26 | NR. 299



## Elysischer Klangteppich

Das Publikum des Muttertagskonzertes 2023 wurde Zeuge, wie ein bunter Klangteppich in 80 Tagen um die Welt und direkt ins Elysium flog ... Die MK Tarrenz präsentierte ein hochkarätiges Konzert, das durch junge Talente wie Elias Reich an der Klarinette oder Christoph Tiefenbrunner an der Steirischen zu einem unvergesslichen Ereignis wurde.

*Mehr dazu auf Seite 4*

**VERMISCHTES**

Stierers Lois	2
Installigglt	2
Imster Radmarathon	2
Buch des Monats	3
Geschichten Sommer	3
Tärreterisches	3

**VEREINSNACHRICHTEN**

Frühjahrskonzert	4
Jubiläumsball Sportunion	5
FC Tarrenz Versammlung	6
Feuerwehr TLP	8
Feuerwehr Florianifeier	8
Buchpräsentation Museum	9
Gem(a) huangarte	10
Seniorenbund Tarrenz	11

**AUS DER GEMEINDE**

Einkehren am Brenjurseer	11
Tarrenz klimafit	12

**DIE GEMEINDE INFORMIERT**

Bauplatz zu verkaufen	13
Gemeinderatsitzung	13
Kanalgebühr Poolfüllung	13
Gemeindeamt geschlossen	13

**JUNGES TARRENZ**

Aus dem Kindergarten	14
Schneegahaisle Tarrenz	14
Allerlei aus der Schule	15

**PFARRE TARRENZ**

Gottesdienstordnung	16
Infos aus der Pfarre	17
Erstkommunion 2023	17
Einladung Kindermesse	17

**TERMINE**

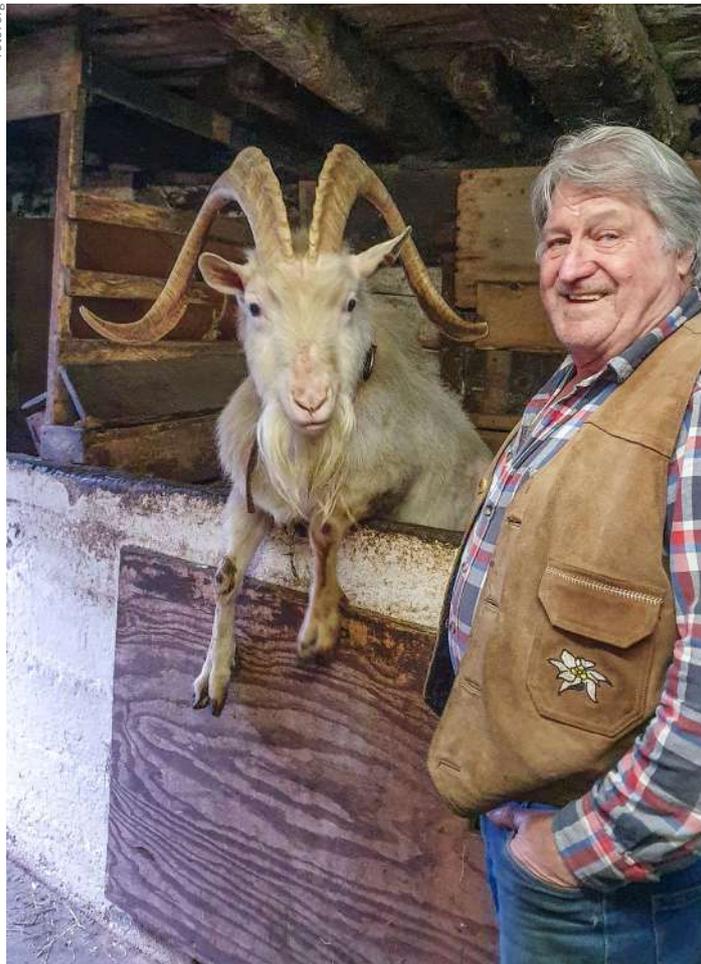
10 Jahre Heilerin	18
Moderne HeilerInnen	19
Gem(a) huangarte	20
24 h Trophy 2023	21
FC Tarrenz Heimspiele	21
FC Tarrenz Pfingstturnier	21
Pensionistenverband	22
Kostenlose Rechtsberatung	22
Bhaga-Yoga	22
Bergmesse Bergwacht	22
Fackelausgabe	23
Meditationsabend	23
Karröster Almfest	23
Blutspende-Aktion	23
Zwiderwurz	24
Veranstaltungskalender	24
Unsere Sponsoren	24
Wochenend-Dienste Ärzte	24

Stierers Lois



Der Mai versteht sich auf Gaudi und Spaß: er kommt daher recht kühl, kalt und nass. Daher sind Garda- und Stausee wieder voll, und auch wachsen tut alles wie toll.

Foto: örg



Inge und Alfred Kölls Stall im Kappenzipfl ist ein Blick in die Vergangenheit. Im Haus direkt an der Brücke wurden einst beim Umbau Inschriften aus dem 16. Jh. entdeckt. Der ehemalige Kuhstall ist seit ca. 18 Jahren Heimat der Ziegen und Schafe: Vier Böcke (zwei Sahneziegen und zwei Tauernschecken) sind Alfreds Stolz. Inge kümmert sich unter anderem um die Schaf-Sugelen – auch von anderen Schafhaltern – die mit der Goaßmilch der fünf Sahneziegen aufgezogen werden. Nicht zu vergessen das Hühnergetier, das im Hof und eigentlich überall frei herumlaufen darf. [örg]

Impressum

**Herausgeber, Medieninhaber und Verleger**  
Gemeinde Tarrenz

**Redaktion**  
Jürgen Kiechl [örg]  
Mike Baumann [bau]  
Iris Rataitz-Kiechl [i.ra-kie]  
Martina Kuen [maku]  
Roland Flür [mac]

**Freie Mitarbeiter**  
Beda Widmer [beda]  
Ronald Ladner [rola]  
Thomas Walch [wath]  
Julia Baumgartner [loju]  
Melanie Zoller [me]  
Daniela Hausegger [dan]  
Philipp Perktold [pp]  
Michaela Baumann  
Melanie Doblander

**Layout**  
Philipp Perktold

**Anzeigenannahme**  
Gemeindeamt Tarrenz  
Tel. 05412 63352  
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at  
hittehatte@gmx.at

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe**  
Freitag, 23. Juni, 20:00 Uhr

**Die nächste Ausgabe erscheint**  
Freitag, 30. Juni 2023

**Einkehren am Tor zu Sinnes.**  
Wir freuen uns auf euch!  
05412 222 40  
info@sinnes.at  
www.sinnes.at

Elektrotechnik  
Haiztechnik  
Brennerservice  
Regelungstechnik

**Pangratz**  
Waldrastr

Walter Pangratz  
Eberlweg 13  
Tel.: 05412/64344  
Mobil: 06645269242  
e-mail: w.pangratz@eon.at

**AUTOHAUSKRIBMER**  
Simply THE BEST. mazda va isuzu

§57a Überprüfung + Reparatur aller Marken mit Fixpreisangebot + Karosserieinstandsetzung inklusive Versicherungsabwicklung

AUTOHAUS KRIBMER GmbH & Co. KG · 6464 Tarrenz  
Hauptstrasse 71 · Tel: 05412/64111 · Fax: 05412/64111-6  
info@autohaus-krissmer.at · www.autohaus-krissmer.at

**LARCHER**  
STEINMETZ GMBH

Dollinger-Lager 14 · 6464 Tarrenz  
Tel. 05412 64 623 · www.larcher-steinmetz.at



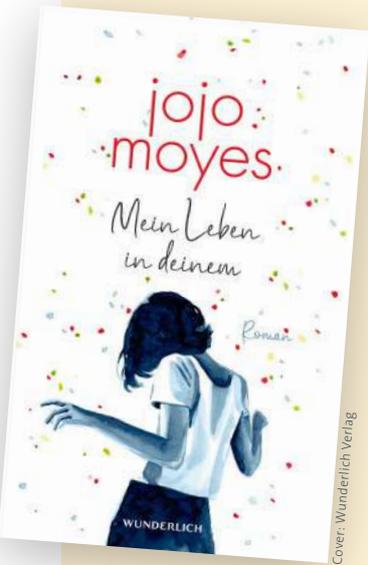
Foto: beda

14. Mai: Die Teilnehmenden des 7. Ister Radmarathons erreichen das Zentrum von Tarrenz. Mittendrin: Unser Paralympics-Bronzemedaillen-Gewinner Alexander Gritsch.



Jojo Moyes

**Mein Leben in deinem**



Cover: Wunderlich Verlag

Sam und Nisha könnten unterschiedlicher nicht sein. Zwei Frauen in zwei völlig verschiedenen Leben und bei beiden läuft es gerade alles andere als gut. Der Zufall, ein Paar vertauschter Schuhe, führt sie zusammen.

Erneut ist es der Autorin gelungen, eine tiefgründige Geschichte zu erzählen, die einen mitnimmt und berührt. [Michaela Baumann]

# Tiroler Geschichten Sommer in der Bibliothek

Geschichten zu hören, zu erleben und selbst zu lesen, ist ein wesentlicher Bestandteil des alltäglichen Lebens. Mit der Initiative „Tiroler Geschichten Sommer“ wollen wir Raum und Bewusstsein für Geschichten und Lesen schaffen.

**Gratis lesen – einen Sommer lang!**

Seid ihr interessiert? Dann kommt zu uns und macht mit! Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeden Alters können sich vom 23. Juni bis 23. September 2023 kostenlos bei uns anmelden und das vielfältige Medienangebot unserer Bücherei nutzen.

Wenn du magst, sammle die Zeit, die beim Erzählen, Selberlesen oder Vorlesen einer Geschichte verbracht wird, bis 23. September in einem Geschichtenpass. Bei einem vollen Pass gibt es eine Belohnung aus unserer Schatzkiste.

Gestartet wird am 23. Juni, dem Tiroler Vorlesetag, mit einer Sagenwanderung mit den Schülerinnen und Schüler rund um die Volksschule Tarrenz.

Zum Abschluss des „Tiroler Geschichten Sommers“ werden Ende September büchereiintern Buch- und Sachpreise unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern verlost. Die Gewinner werden in der HitteHatte bekanntgegeben.

**Unsere Öffnungszeiten im Juli und August:**

- Dienstag von 15:30 bis 18:00 Uhr
- Freitag von 17:30 bis 20:00 Uhr

Ab September gelten wieder unsere normalen Öffnungszeiten.

Wir freuen uns auf euch und einen tollen Lesesommer!

[Margit Ladner]



**Vergroßts ...**

**Åser**  
Rabe

**g'maschgarätt g'ieh**  
maskiert sein

**Griaßbaitl**  
Opportunist, Heuchler

**gschpassig**  
komisch

**Gufl**  
kleine Felshöhle

**kleppe**  
kleben

**Knoude**  
Knöchel

**Knoufl**  
Knoblauch

**Maschge**  
Maske

**pletschedera**  
quatschen, Unsinn reden

**Raafa**  
Dachbalken

**riebla**  
reiben

**Schaluhre**  
Fensterläden

**Storfä**  
dünner Stamm, schlechte Zähne

**trampela**  
kurzes heftiges Stampfen

**Warchtig**  
Werktag

**Wäsa**  
Rasenstück mit Erde, eigentlich Feuchtboden

**Ziefer**  
Kleintiere

Kennen auch Sie „vergrabene“ Dialektwörter?  
**hittehatte@gmx.at** [örg]

**Panoramahotel Gungltaler Hof**  
Familie Happacher  
6464 Tarrenz, Rotanger 1  
Tel. 05412/66048 · Fax 66360-11

**DRIVING VILLAGE**  
TARRENZ / TIROL  
Tel. +43 (0) 5412 61643 · www.drivingvillage.at

**WALCHHOF**  
Fam. Walch Markus, Kappenzipfl 15, 6464 Tarrenz, 0664-73256114

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre und Ihren Jahren mehr Leben!  
**RAMCO**  
Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz  
(05412) 61061

**zoller.planen.bauen**  
ZPB.TIROL

**A.T.S. Dani** Auto . Teile . Service  
Reifen  
Winkler Daniel  
6464 Tarrenz, Walchenbach 1  
Mobil: 0650/5240242

# Frühjahrskonzert Musikkapelle Tarrenz

Nach einer besonders intensiven Probenphase konnte am Muttertag endlich das einstudierte Programm vor einem vollen Saal zum Besten gegeben werden. Die Reaktionen des Publikums sowie der tobende Applaus bestätigten die Musikantinnen und Musikanten und verwandelten sofort alle Mühen der letzten Wochen und Monate in pure Freude. Ein riesengroßes Lob an all unsere Solisten sowie natürlich unseren Special Guest, Christoph Tiefenbrunner, welcher die Zuhörerinnen und Zuhörer mitriss und in seinen Bann zog.



## Ehrungen

### 40 Jahre Mitgliedschaft

Bruno Tangl

### Silbernes Verdienstzeichen

Willi Reich

### Ernennung zum Ehrenmitglied

Reinhard Reich

Die Musikkapelle bedankt sich bei allen Geehrten für ihren unermüdlchen Einsatz im Dienste der Blasmusik.

PS: Wer Christoph gemeinsam mit der Musikkapelle noch einmal erleben will, hat beim Platzkonzert am 11. August die Gelegenheit. Infos folgen.

[Fabian Wörle]



# Jubiläumsball ein voller Erfolg – 75 Jahre Sportunion Tarrenz!

Ein Dreivierteljahrhundert Vereinsgeschichte wurde am 22. April 2023 im Mehrzwecksaal in Tarrenz gewürdigt und gefeiert.



Das Team des Sportunion-Ausschusses: (v.l.) Artur Gastl, Obmann Bernhard Berghammer, Iris Rataitz-Kiechl, Obmann-Stv. Rainer Witting, Melanie Doblender, Daniel Köll, Marina Oberhofer, Didi Gastl

„Läts Fetz“ – Die Urgewalten aus dem Ötztal heizten im Saal so richtig ein. Tombola und Schätzspiel sorgten für zusätzlichen Nervenkitzel angesichts der zahlreichen attraktiven Preise. Und apropos attraktiv: Die Bar-Mannschaften und das flotte Kellnerinnen-Team ließen keine Wünsche offen und versorgten die zahlreichen Besucher und Besucherinnen mit erfrischenden Getränken und köstlichen Speisen. Leider mussten sich die Ehrengäste der Dachorganisation Sportunion Tirol aus terminlichen Gründen entschuldigen lassen. Auch einige verdiente ehemalige Funktionäre aus Tarrenz konnten aus gesundheitlichen Gründen den Ball nicht besuchen – aber die Wertschätzung ihrer Arbeit und Verdienste könnte sich nicht

besser ausdrücken lassen, als im langjährigen Bestehen der Sportunion Tarrenz. Das Organisationsteam rund um Obmann Bernhard Berghammer bedankt sich bei allen großen und kleinen helfenden Händen und natürlich auch bei

den zahlreichen Besucher und Besucherinnen, die den Abend zu einem unvergesslichen gemacht haben. Ein großes Vergelt's Gott an alle Beteiligten fürs Unterstützen, Mitdenken, Mithelfen und Dabeisein!

[Melanie Doblender]



oben: Für ihre Verdienste als Obleute geehrt: Reinhard Juen, Seppi Neururer, Ewald Baumann / unten: nicht nur die Band, sondern auch die Barteams gaben für die Ballbesucher Gas: Celina Doblender, Carina Juen, Alina Monz und Ramona Hackl

**Musikantinnen und Musikanten am Werk:**  
Valentina Monz (Harfe), Marco Orasch (Schlagzeug), Mike Krißmer (Ehrungen), Christoph Tiefenbrunner (Steirische), Hannes Stigger (Stehbass), Elias Reich (Klarinette), Mario Reich (Kapellmeister), Benjamin Köll (Moderation)

**Ehrungen: von links**  
Bgm. Stefan Rueland, Bruno Tangl, Mario Reich, Willi Reich, Reinhard Reich, Bezirksobmann Daniel Neururer



Fotos: Simon Wörle

Fotos: Melanie Doblender

# FC Tarrenz Jahreshauptversammlung – Weichensetzung für einen erfolgreichen Neustart

Für viele im Dorf war es nicht zu überhören und zu übersehen: In den letzten Wochen haben sich die Ereignisse am Lenzenanger sprichwörtlich überschlagen. Mit dem Abgang von Obmann Stefan Flür und dem Obmann-Stellvertreter Matthias Lanbach sah sich der Vorstand des FC Tarrenz gezwungen, mittels einer ordentlichen Generalversammlung die Handlungsfähigkeit des Vereins sicherzustellen. Ein neu formiertes Team sieht es nun als zentrale Aufgabe, den Verein wieder in ruhige Fahrwasser zu lenken.

Bernhard Prantl, der als Moderator des Abends die einleitenden Worte sprach, konnte zahlreiche Gäste am 19. Mai im Gurgltaler Hof begrüßen.

So war mit Bürgermeister Stefan Rueland, Vizebürgermeister Mario Reich und den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten Dietmar Gastl, Ibou Kebe Diouf, Michelle Tiefenbrunner, Heidi Seifert und Mario Stricker die Gemeinde stark vertreten. Ein schönes Zeichen dafür, welchen wichtigen Stellenwert der Fußballclub im vitalen Vereinsleben von Tarrenz einnimmt.

Hohen Besuch konnte man in der Person des Tiroler-Fußballverband-Präsidenten und ÖFB-Vizepräsidenten Dr. Josef Geisler begrüßen.

Ebenso erfreulich: Das beinahe vollständig anwesende Kampfmannschafts-Team, zahlreiche Trainer, verdiente Ehrenmitglieder und treue Sponsoren signalisierten mit ihrer Anwesenheit ihre Unterstützung für den FC Tarrenz.



Foto: Benjamin Köll

**Blicken positiv in die Zukunft: Bürgermeister Stefan Rueland, TFV-Präsident Dr. Josef Geisler, das neue Obmann- und Obmann-Stellvertreter-Trio Richard Egger, Ralf Witting und Bernhard Prantl, Kassier Thomas Waibl, Philipp Perktold und die Nachwuchs-Masterminds Hannah Neurauder und Melanie Doblender.**

## Finanzielle Situation

Es ist nicht zu leugnen: Aufgrund der Nachwirkungen von Corona, fehlender Veranstaltungen, einem geringen Besucherzuspruch bei den Heimspielen und allgemeinen Teuerungen mussten von Kas-

sier Thomas Waibl durchwachsene Zahlen präsentiert werden. Doch sind bereits Maßnahmen angelaufen, diesen Umstand mittelfristig zu korrigieren und der Kassier konnte von den Kassaprüfern ordnungsgemäß entlastet werden.

## Nachwuchs

Erfreuliche Neuigkeiten konnten aus dem Bereich Nachwuchs gemeldet werden. Aktuell finden sich Woche für Woche über 100 Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren am Lenzenanger ein. Für die Saison 2023/24 stehen zusammen mit dem Fußballkindergarten 10 Mannschaften von U7 bis U13 in den Startlöchern. Stolz ist man auf zwei rein mit Mädchen besetzten U8-Mannschaften. Gedankt wurde dem engagierten Trainerteam, das einen großen Teil der eigenen Freizeit in die Betreuung und Ausbildung der Kinder investiert. Es wird aber weiterhin laufend nach neuen Trainerrinnen und Trainern gesucht!

## Kampfmannschaft

Trainer Marinko Mamic und Co-Trainer Steffen Hentschel, die mit Ende der Saison den Verein verlassen werden, gaben einen Einblick in die sportlichen Belange der Kampfmannschaft. So war die Übernahme im letzten Sommer von zahlreichen Abgängen und Langzeitverletzten geprägt. Der limitierte Kader konnte aber mit Spielern aus der Reservemannschaft ausgeglichen werden. Durch Teambuilding-Maßnahmen, Mentalcoaching und einem Fitness-Center-Programm über den Winter konnten viele positive Akzente in der jungen Mannschaft gesetzt werden, um dem zukünftigen Trainer eine schlagkräftige Truppe übergeben zu können.

## Neuwahlen

Nach einer erfolgreichen Änderung der Statuten hinsichtlich der Vorstandszusammensetzung konnte Bürgermeister Stefan Rueland die Neuwahlen des Vorstands vornehmen. Dabei wurden einstimmig gewählt bzw. bestätigt:

### Obmann

Richard Egger

### Obmann-Stellvertreter

Ralf Witting und Bernhard Prantl

### Kassier

Thomas Waibl

### Schriftführer

Florian Ennsmann

### Teams und Arbeitsgruppen

Dr. Josef Geisler bekräftigte in seiner Rede die Bedeutung der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, welche den Motor



Foto: Christoph Guern

**Ehre, wem Ehre gebührt: FC-Tarrenz-Urgestein Manfred Tiefenbrunner wurde für besondere Verdienste um den Tiroler Fußball von Dr. Josef Geisler und Neo-Obmann Richard Egger das Ehrenzeichen in Silber überreicht.**

und das Herz eines jeden Vereins darstellen – und die Schwierigkeit, diese in ausreichender Zahl rekrutieren zu können. Dieser Problematik möchte der FC Tarrenz in Zukunft auf breiter Front begegnen. Durch die Gründung von Teams und Arbeitsgruppen in den Bereichen Nachwuchs (Matthias Baumann), sportliche Leitung (Benjamin Köll), Schriftführung und Marketing (Florian Ennsmann), Sponsoren (Michael Krißmer), Platzpflege (Andreas Jäger), Infrastruktur (Christoph Guem), Heimspiel-Organisation (Ralf Witting), Veranstaltungen (Bernhard Prantl) und Finanzen (Thomas Waibl) sollen hier schlagkräftige und autonom agierende Teams entstehen. Auch wenn sich hier schon zahlreiche Helferinnen und Helfer gefunden haben, erneuerte Obmann-Stv. Bernhard Prantl nochmals seine Bitte: Fleißige Hände sind nach wie vor gesucht und jeder Beitrag, sei er

auch noch so klein, wird gerne angenommen.

**Ein großes Danke!**

Viele lobende Worte fand Bürgermeister Stefan Rueland für den ausgeschiedenen Obmann Stefan Flür. Dieser sei „ein Buggler“, der in den letzten 10 Jahren in seinen Funktionen als Platzwart, Kantinenbetreuer und Obmann einen großen Teil seiner Freizeit in den Betrieb am Lenzenanger investiert hat. Dieses Engagment, wie Stefan es an den Tag gelegt hat, ist nicht hoch genug zu schätzen. In dieselbe Kerbe schlug Neo-Obmann Richard Egger. Das Team rund um Stefan Flür und seiner Familie, Matthias Lanbach, Karsten Busch, Waltraud Pohl sowie Harald und Silvia Zoller hinterlassen Strukturen und Voraussetzungen am Lenzenanger, auf die nun aufgebaut werden könne. Es gilt nun, die sportliche Abwärtsspirale zu stoppen und den gesellschaft-

lichen Zusammenhalt wieder zu stärken. Ebenso dankte Richard den Spielern der Kampfmannschaft, die in dieser schwierigen Saison Moral und Zusammenhalt bewiesen haben. Des Weiteren galt ein Dank allen Sponsoren, die dem Verein die Treue halten. Als erste Amtshandlung überreichte der neue Obmann dem FC-Tarrenz-Urgestein Manfred Tiefenbrunner – seines Zeichens langjähriger Spieler, zuverlässiger Sponsor und treuer Fan – in Beisein von Dr. Josef Geisler das Ehrenzeichen in Silber des Tiroler Fußballverbandes. Und wie es der Zufall wollte, durfte das Ehrenmitglied Karl Köll an ebendiesem Abend seinen 72. Geburtstag feiern, was von der versammelten Runde mit einem Ständchen bedacht wurde. Noch lange nicht müde, hatte Karl erst einige Tage zuvor die Partien unserer U10 und U12 als Schiedsrichter geleitet. Möge Karl dem Verein noch viele Jahre erhalten bleiben!

**Fördermitglieder gesucht**

Essenzieller Bestandteil jedes Vereins sind seine Mitglieder. An einem entsprechenden Konzept für Fördermitgliedschaften kombiniert mit Abo-Karten wird gerade gearbeitet und zeitgerecht zur nächsten Saison können alle Tarrenzerinnen und Tarrenzer eine Mitgliedschaft für den FC Tarrenz mit attraktiven Benefits erwerben. Neugierig? Mehr dazu in der nächsten Ausgabe der HitteHatte!

**Neuer Kampfmannschaft-Trainer in den Startlöchern**

Einen emotionalen Höhepunkt bildete die Wortmeldung des designierten KM-Coaches Benjamin Köll. Derzeit noch beim SC Imst beschäftigt, dankte er dem ebenfalls anwesenden SC-Imst-Funktionär Franco Böhler für sein Verständnis, nächste Saison wieder in Tarrenz mitwirken zu wollen. „Mein Herz schlägt für den Verein in Tarrenz. Und auch die Spieler der Kampfmannschaft und das Trainierteam haben in der



Foto: Perfeld

letzten Zeit viel Herz bewiesen. Ich freue mich darauf, die sportlichen Puzzelteile zusammenführen zu können.“

**Sportliche Situation und Ausblick**

Derzeit liegt unsere Kampfmannschaft in der aktuellen Tabelle der Gebietsliga West an letzter Stelle. Die Situation um den möglichen Abstieg wurde seitens des Tiroler Fußballverbandes nun geklärt: sollte Kufstein die Regionalliga West als Erster abschließen, gibt es keine Absteiger und somit keine Relegation. Ansonsten wird gegen den Gebietsliga-Ost-Letzten (derzeit Langkampfen) in zwei Relegationsspielen um den Abstieg oder Verbleib gespielt. Doch egal in welcher Liga unsere Mannschaft sich in der nächsten Saison befindet: Die Fans und Zuschauer am Lenzenanger können sich wieder auf spannende Spiele und eine tolle Mannschaft freuen. Unser neuer Trainer ab Sommer, Benjamin Köll, möchte die Mannschaft punktuell und mit ehemaligen Leistungsträgern verstärken. Die sportliche Entwicklung der jungen Mannschaft sollte im Vordergrund stehen, damit wir am Lenzenanger auch in den nächsten Jahren wieder einige heiße Fußballfights und schöne Zeiten erleben können!

**Positiv gestimmt in die Zukunft**

Nach einigen weiteren Wortmeldungen konnte die Jahreshauptversammlung 2023 ordnungsgemäß beschlossen werden und der eine oder andere „Huangart“ über die Zukunft fand in gemütlicher Runde statt.

[pp]



**Miar sein dabei – Unterstützung gesucht!**

Der FC Tarrenz ist ein essentieller Bestandteil der Tarrenzer Vereinslandschaft und der Lenzenanger ist eine Sportanlage, die ihresgleichen sucht – ein wichtiger Fixpunkt im gesellschaftlichen Miteinander im Dorf. Damit das auch weiterhin so bleiben kann, brauchen wir deine Unterstützung!

**Dank euch rollt der Ball am Lenzenanger!**

Alle wichtigen Informationen zum Vereins-Sponsoring findet ihr auf unserer Website.



# Technische Leistungsprüfung

Die technische Leistungsprüfung (TLP) ist seit vielen Jahren ein fixer Bestandteil im Feuerwehrwesen. Es gilt, einen simulierten Verkehrsunfall, bei dem eine Person unter einem Fahrzeug eingeklemmt ist, mit dem Tanklöschfahrzeug und dem Löschfahrzeug nach bestimmten Vorgaben und innerhalb einer vorgegebenen Zeit abzuwickeln.

Der Bewerb wird mit 12 Personen abgearbeitet. Voraussetzung für die Teilnahme ist das erfolgreiche Absolvieren eines Lehrgangs an der Landesfeuerwehrschule sowie der Besitz eines gültigen Erste-Hilfeskurses. Heuer stellte sich zum dritten Mal eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Tarrenz der Stufe Gold und legte somit erfolgreich die Abschlussprüfung ab. Wie auch bei anderen Bewerbungen werden die Positionen in der Stufe Silber und Gold gelöst. Das bedeutet, jedes Gruppenmitglied muss alle Positionen beherrschen. Lediglich die Gruppenkommandanten und Maschinisten sind vorbestimmt. Diese werden aber per Los den beiden Fahrzeugen zugeteilt, je nach Fahrzeug ändert sich das Aufgabengebiet. In der Stufe Gold muss der Zugang zum Unfallfahrzeug noch zusätzlich mit der Motorkettensäge freigemacht werden und eine Truppaufgabe ist zu bewältigen. Nach vielen intensiven Proben fand der Bewerb am 12. Mai 2023 auf dem Gelände der Driving Village statt.

Der genaue Ablauf gliedert sich wie folgt ...

## Gerätekunde

Jedes der 12 Gruppenmitglieder muss drei Ausrüstungsgegenstände in den eigenen Fahrzeugen bei geschlossenem Rollo orten können. Die zu zeigenden Gegenstände werden per Los gezogen.

## Zusatzaufgaben

Beide Gruppenkommandanten sowie ein Maschinist müssen mehrere Fragen schriftlich bzw. mündlich beantworten.

## Truppaufgabe

In der Stufe Gold muss vor dem eigentlichen Bewerb ein

Trupp (bestehend aus 2 Personen) ein Gerät vorführen bzw. erklären. Die zur Auswahl stehenden 7 Geräte und zu erklärenden Punkte sind vorbestimmt. Welcher Trupp die Aufgabe durchführen und welches Gerät erklärt werden muss, wird ebenfalls per Los ermittelt.

## Praktischer Teil

Anschließend kann der praktische Teil der Leistungsprüfung durchgeführt werden. Ein speziell für die TLP entwickelter Wagen simuliert das Unfallfahrzeug. Angenommen wird, dass sich eine verletzte Person unter dem Fahrzeug befindet. Zuerst muss die Unfallstelle mittels Motorkettensäge zugänglich gemacht werden. Anschließend muss das Fahrzeug mittels Greifzug gesichert und per Hebekissen angehoben werden. Gleichzeitig muss die Fahrbahn abgesichert, der Brandschutz sowie eine Beleuchtung aufgebaut werden.

## Folgende Kameraden konnten das Leistungsabzeichen der Stufe Gold erfolgreich erreichen:

- Marian Baumann
- Cem Duman
- Philipp Flür
- Jürgen Fröhlich
- Samuel Gotsch
- Nico Lechleitner
- Kevin Pinkl
- Phillip Pohl
- Philipp Ruetz
- Helmar Schuchter
- Pascal Tangl
- Patrick Winkler

Ein Dankeschön an das Team der Driving Village für die Bereitstellung des Geländes und der Bewirtung im Anschluss.

[Simon Wörle]



Foto: Simon Wörle

## Florianifeier

Der höchste Feiertag für die Feuerwehr wurde im Rahmen der Florianifeier am 30. April 2023 zelebriert.



Foto: Simon Wörle

Um 9:45 Uhr begann der Aufmarsch in Begleitung der Musikkapelle Tarrenz vom Dorfplatz zur Kirche. Pfarrer Josef Ahorn gestaltete die feierliche Messe. Anschließend folgten die Kranzniederlegung und das Gedenken an die verstorbenen Kameraden. Die Fahrzeugpatinnen erhielten für die Unterstützung das ganze Jahr über einen kleinen Blumengruß. Erfreulicherweise war auch Bürgermeister, Ehrenmitglied und Bezirksfeuerwehrinspektor Stefan Rueland anwesend.

Im Rahmen der Florianifeier wurde der neue Zugkommandant Thomas Fischer zum

Brandmeister befördert. In diesem Rahmen wurden auch verdiente Kameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Der feierliche Teil folgte anschließend im Gasthof Sonne.

**für 25 Jahre**  
Thomas Kofler

**für 40 Jahre**  
Joachim Agerer  
Geord Juen  
Thomas Tiefenbrunner  
Wolfgang Tiefenbrunner

**für 50 Jahre**  
Friedl Huter

[Simon Wörle]

Fotos: Evelin Furrutter-Fischer



## Buchpräsentation im Heimatmuseum

Zarte Harfenklänge und harmonische Töne eines Akkordeons, gespielt von den Geschwistern Anna und Jakob Bernhard, begleiteten die Stimmen unserer Vortragenden Karin Lechleitner, Anette Stoffaneller und Werner Donnemiller während der Lesung aus dem Gedichtband von Hubert und Werner Donnemiller im Zuge unserer Buchpräsentation in der Museumsgalerie. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein von Jung und Alt in der Stube bei Kiachln und Wein wurden unzählige Erinnerungen und Gedanken ausgetauscht.



Mit einem Auszug aus dem vorgestellten Gedichtband möchte ich mich im Namen des Museumsvereins Tarrenz bei allen Mitwirkenden und allen Besucherinnen und Besuchern bedanken.

### Segen der Arbeit

*Ist's um mich her so still und leise,  
lausch der Stille jener eigne Sinn.  
Hör ich eine wundervolle, frohe Weise,  
Geist der Liebe, Geist der Freude heißt – ICH BIN –*

*Dieses Wort – ICH BIN – ist ein Quell der heiligen Lieb',  
ist Ursach' aller schöpferischen Fülle,  
nur aus ihr kommt der wundervolle Trieb,  
in Demut treu zu dienen – hier in irdischer Hülle.*

*Und in Gottes Namen der da heißt – ICH BIN –  
gilt's jeden Tag und jede Stunde, zu Sein im Tun,  
so lieget Gottes Kraft und Stärke in aller Arbeit drin,  
und auf unsren Werken wird wahrer Segen ruhn.*

H.D.



Bei Interesse am Erwerb eines Gedichtbandes sowie den originalen Illustrationen von Evelin Furrutter-Fischer könnt ihr euch gerne bei uns telefonisch oder E-Mail melden.

Inge: Tel. 0664 280 90 59  
Evelin: Tel. 0677 614 24 402

[museumsverein-tarrenz@gmx.at](mailto:museumsverein-tarrenz@gmx.at)  
[evelinfurrutter@hotmail.com](mailto:evelinfurrutter@hotmail.com)

Wir, der Museumsverein Tarrenz, würden uns sehr darüber freuen!

[Inge Eder]



## „Gem(a) huangarte“

Unter dem Motto „z'amm kemme und huangarte“ stellen sich jeweils am letzten Mittwoch im Monat Vereine, Institutionen oder Zielgruppen zu einem bestimmten Thema vor.

Am Mittwoch, den 26. April 2023 durften wir, der Trachtenverein „Die Starkenberger“, unseren Verein vorstellen und einen gemütlichen Abend veranstalten. Mit vielen leckeren, selbstgebackenen Schmankerln und Getränken durften wir für das leibliche Wohl sorgen. Für Unterhaltung und Stimmung sorgten wir natürlich mit ein paar Tänzen und Plattlern.

Es war für uns ein ganz besonderer Abend, da wir zum ersten Mal unsere neue Kindertanzgruppe vorstellen durften und die Kinder mit viel Motivation, Leidenschaft, Spaß und einem lächelnden Gesicht ihren ersten Auftritt vorführten!

Es freut uns riesig, dass wir in unserem Verein 20 Neulinge willkommen heißen und somit eine Kindertanzgruppe eröffnen konnten.

Es ist wunderschön, dass wir unsere Leidenschaft den Kindern und Jugendlichen weitergeben können und ihnen somit die Werte des Trachtenvereins vermitteln dürfen und dass unser Verein noch lange aufrecht erhalten bleibt.

[Trachtenverein „Die Starkenberger“]

Mehr Fotos auf [www.tarrenz.at](http://www.tarrenz.at)



Fotos: Gemeinde Tarrenz, Trachtenverein „Die Starkenberger“



Fotos: Helma Prantl



## Seniorenbund Tarrenz

Mit einer Osterjause am Mittwoch, den 12. April, starteten wir wieder unser Vereinsjahr. Wir trafen uns um 14:00 Uhr im Hotel Gurgltaler Hof.

Nach der Begrüßung bei einem vollbesetzten Saal stellte Helma uns das Jahresprogramm vor. Vom Ausflug nach Blaichach im Allgäu bis zu einem Ausflug nach Südtirol ist für jeden und jede bestimmt etwas dabei. Auch Wanderungen und ein Almbesuch sind wieder im Programm. Aus unserer Nachbargemeinde Nassereith konnten wir zwei Mitglieder begrüßen. Auch unser Mitgliederstand ist um sieben Mitgliedern gewachsen. Nach dem offiziellen Teil ließen wir uns

eine herrliche Jause, vorbereitet vom Team des Gurgltaler Hofes, munden. Danke.

Am Donnerstag, den 4. Mai, starteten 14 Mitglieder unseres Vereins zum letzten Teil des Starkenberger Panoramaweges. Mit dem Auto ging es nach Obsaurs. Von dort wanderten wir vorbei durch Wald und Wiesen nach Kronburg. Nach einem feinen Mittagessen ging es wieder zurück zum Ausgangspunkt. Den neuen Abschnitt vom Fernpass bis nach Biberwier werden wir sicher auch noch in Angriff nehmen.

Bei der Frühjahresflugreise der Seniorinnen und Senioren nach Costa Daurada in Spanien waren wir mit vier Personen dabei, der Sonne entgegen.

Wir gratulieren zum runden Geburtstag ...

- **Jänner**  
Mathilde Zoller, 80 Jahre
- **Februar**  
Helene Walser, 70 Jahre
- **Mai**  
Hanni Venier, 80 Jahre

[Helma Prantl]



## Einkehren am Brenjursee

Seit 1. Mai verfügt die Hütte am Brenjursee über eine neue Pächterin. Bianca Letzner bringt viel frischen Wind und neue Konzepte mit in das Naherholungsgebiet im Gurgtal.

Die kleine feine Jausenstation wartet zukünftig mit einem ebenso kleinen, aber sehr feinen Angebot für alle auf, die beim Radfahren, Wandern oder bei einem Spaziergang den Brenjursee besuchen. Toast, Grillwurst, Schnitzelsemmel, Saure Wurst und Brettjause schmecken beim herrlichen Ausblick gleich doppelt gut. Auf Anfrage werden Karree-Steak und Schweizer Würstsalat serviert. Erfrischung garantiert die gut sortierte Getränkekarte. Unser Tipp: Aperol Spritz 0,5 l.

Für die Kinder, die den nahe-

gelegenen Spielplatz „Hexengartl“ besuchen, hat Bianca jede Menge Eissorten auf Lager.

Die Benjurseehütte ist somit – mit Liegestühlen und Sitzgelegenheiten ausgestattet – eine gemütlicher Pausenplatz. Bianca freut sich auf euren Besuch!

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag von 9:00 bis 21:00 Uhr  
Montag Ruhetag

### Kontakt

Tel. 0664 226 36 17  
bianca\_letzner@icloud.com



Fotos: Perktold, Bianca Letzner

# Sonne tanken für ein klimafittes Tarrenz



Wie wir selber zu Stromerzeugern und -erzeugerinnen werden können: Strom ist zum „Game-Changer“ (also zu einem bedeutenden Element der Veränderung) geworden. Denn ohne Strom ist unser Alltag heute kaum vorstellbar und unsere Zukunft hängt von günstiger umwelt- und klimafit erzeugter elektrischer Energie ab.

Waren wir bisher jedoch reine Strombeziehende (also Konsumenten und Konsumentinnen) von meist wenigen großen Energieversorgern, so ändert sich jetzt das Verhältnis: Viele von uns können selber Stromproduzierende werden und damit zu „Prosumer“ (= gleichzeitig Produzent und Konsument) von Strom – und das sehr umweltfreundlich und finanziell rentabel mit einer eigenen Photovoltaik-Anlage am Dach oder als Beteiligte oder Beteiligter an einer Gemeinschaftsanlage.

Im Gasthaus Sonne gaben sich am Donnerstag, 11. Mai, Interessierte und Fachleute zu diesem Thema ein informatives Stelldichein rund um die Sonne und ihrer Energie in Tarrenz.

## Interessante und wichtige Informationen präsentierten:

Stefan Holzer aus Imst als begeisterter Bastler und Tüftler mit einer Kleinanlage, Markus Walch, unser rühriger Energiebeauftragter der Gemeinde und Betreiber einer großen PV-Anlage, Mario Reich, unser Vizebürgermeister und Obmann des Bauausschusses, der schon seit 10 Jahren eine eigene PV-Solaranlage betreibt, und schließlich Hannes Wultschnig, der Geschäftsführer einer Firma, die derzeit viele PV-Anlagen errichtet.

Was mit kleinen „Balkonkraftwerken“ (nur 1 bis 3 PV-Module am Dach, am Balkon oder an der Fassade) ohne Genehmigung des Stromnetzbetreibers



Hannes Wultschnig gibt Tipps für die Errichtung von PV-Solaranlagen

an Eigenstrom erzeugt und selber verbraucht werden kann, zeigte Stefan Holzer auf. Mit kleinen Akkus lässt sich der tagsüber zu viel erzeugte Strom auch nachts selbst nutzen und braucht nicht ins Stromnetz der großen Erzeuger gratis geliefert werden.

Markus Walch gab Einblicke, wie seine große Anlage funktioniert und wie sie sich am schnellsten bezahlt macht. Am rentabelsten ist jede selbst erzeugte und gleich selbst verbrauchte kWh Strom. Zudem entlastet man die großen Stromnetze, wenn in näherer Umgebung dieser Strom von anderen Haushalten oder Betrieben genutzt wird. Für den in das Stromnetz der TINETZ eingespeisten Strom erhält man in der Regel aber weniger als der Strom kostet, den man aus dem Netz kaufen muss.

Markus erklärte auch, wie eine Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (= EEG) grundsätzlich funktioniert. Innerhalb einer solchen zu gründenden Strom-Gemeinschaft können kleinere Energieerzeuger und -erzeugerinnen (Solarstrom oder Strom aus Wasserkraft) und nahe gelegene Stromverbraucher für alle günstiger ihren eigenen Strom tauschen, ohne dass man seinen bisherigen Stromlieferanten verlassen muss.

Zu hoffen ist, dass in nächster Zeit auch bei uns in Tarrenz

aktive Gemeindebürger und -bürgerinnen eine solche EEG gründen!

Die Gemeinde Tarrenz, so berichtet VBgm. Mario Reich,

- ersetzt laufend die Straßenbeleuchtung mit stromsparenden LED-Lampen.

- ist momentan an der Planung und Realisierung von drei kleineren Trinkwasserkraftwerken.

- möchte die großen bereits bestehenden PV-Anlagen im Bereich Kindergarten, Mehrzweckgebäude und Volksschule im Zuge der Erweiterung des Schulbaues vergrößern und
- will dazu die verschiedenen gemeindeeigenen Gebäude über eine ebensolche EEG mit diesen Kraftwerken vernetzen.

- ist auch zusätzlich um Genehmigung zu ersuchen, wenn man als Privatperson eine PV-Anlage mit 20 m<sup>2</sup> oder größer errichten will. Es geht um die Lage und Aufständigung auf dem Dach oder an der Fassade. (Genauere Informationen dazu finden sich auf der Gemeindehomepage.) Größere Anlagen auf Freiflächen werden von der Gemeinde derzeit nicht genehmigt. Vorrangig sollen Dachanlagen errichtet werden.

- kann leider keine zusätzlichen Förderungen für die Errichtung privater PV-Anlagen bieten, da es in Tarrenz an Gewerbebetrieben und daher an größeren Steuereinnahmen

mangelt und andere wichtige Ausgabenposten zu bedienen sind.

Hannes Wultschnig gibt grundsätzliche und praktische Tipps für alle, die eine eigene Solaranlage errichten wollen.

## Hier ein paar davon:

- Eignung für Solarstrom: Wie gut Dachflächen des eigenen Hauses für die Nutzung von Sonnenenergie geeignet sind, kann man über das kostenlose Online-Service [www.tirolsolar.at](http://www.tirolsolar.at) ermitteln.

- Ausrichtung: West-Ost-Ausrichtung der Dachflächen eines Satteldaches sind für den Eigenverbrauch günstiger als reine Süd-Ausrichtungen, weil man Morgensonne und Abendsonne besser nutzen kann.

- Kosten: Derzeit ist bei einer gängigen PV-Anlage von 7 bis 10 kW Spitzenleistung letztlich mit Kosten von ca. € 15.000 bis 20.000 (incl. MWSt und nach Abzug der öffentlichen Förderungen) zu rechnen.

- Förderungen: Im Unterschied zu Deutschland, wo seit heuer keine Mehrwertsteuer auf den Kauf und die Errichtung von PV-Anlagen mehr zu bezahlen ist, muss man in Österreich noch um Förderungen rechtzeitig ansuchen. Der Staat fördert Anlagen bis 10 kW<sub>peak</sub> (= 10 kW Spitzenleistung) derzeit mit € 285,00 pro kW<sub>peak</sub>; das Land Tirol fördert zusätzlich nur die 6. und 7. kW<sub>peak</sub> mit € 1000,00 pro kW<sub>peak</sub>.

Achtung: Die Förderungen sind auf der Rechnung der Anlagen-Errichter noch nicht berücksichtigt. Sie werden erst nach der Errichtung und Rechnungslegung vom Staat bzw. vom Land ausbezahlt.

- Generell gilt: Die gängigen Marken-PV-Module (auch Panneele genannt) sind heute langlebig, verhältnismäßig günstig und haben gute Wirkungsgrade.

Sollte man genug Geld „flüssig“ haben, ist es finanziell sinnvoll, a) möglichst große geeignete Dachflächen mit b) wertigen Module zu belegen.

■ Angebote von verschiedenen PV-Anlagen-Errichtern einholen, aber genauer darauf achten, welche Modul-, Befestigungs- und welche Servicequalitäten angeboten werden.

■ Die Formalitäten von der Genehmigung des Netzzugangs bis schlussendlich zur Inbetriebnahme und Auszahlung der Förderungen sind in Österreich leider sehr kompliziert und langwierig. Erfahrenere Spezialfirmen für die Errichtung von Solaranlagen können diesbezüglich wertvolle Vorteile bieten, kosten aber mehr.

■ Batteriespeicher sind noch relativ teuer, aber inzwischen technisch wesentlich verbessert und können sich über ihre garantierte Lebensdauer auch be-

zahlt machen. Sie ermöglichen die Nutzung des selbsterzeugten und gespeicherten Stroms in Dunkel- oder Schlechtwetterzeiten. Sie sind aber zu teuer für die Strom-Langzeitspeicherung über mehrere Monate.

Vielleicht ist dir als Leser oder Leserin mit diesen Informationen ein Anreiz und eine erste Hilfe gegeben, selbst auch zu einem Stromerzeugenden zu werden. Denn im Unterschied zu Öl oder Kohle liefert die Sonne ihre Energie gratis. Und ein PV-Modul bringt in ca. 1 bis 2 Jahren Betrieb das wieder herein, was zu seiner Produktion und Transport an Energie verbraucht bzw. an CO<sub>2</sub> freigesetzt wurde.

Wollen wir in unserem Land stromautark und klimafit werden, sollten wir auf möglichst allen geeigneten Dachflächen PV-Anlagen installieren.

[Guntram Lanbach]

## Bauplatz zu verkaufen

Die Gemeinde Tarrenz schreibt den Bauplatz Rastweg 26 in Obtarrenz zum Verkauf aus.



Grundstücksnummer	<b>3003/686</b>
Fläche	<b>312 m<sup>2</sup></b>
Bebauungsplan	<b>Ja</b>
Bauweise	<b>Doppelhaushälfte</b>
Preis	<b>€ 150,00 / m<sup>2</sup></b>
Abgabefrist	<b>31. Juli 2023</b>

Antragsformulare sind im Gemeindeamt erhältlich oder können unter [www.tarrenz.at](http://www.tarrenz.at) > Bürgerservice > Bauplätze heruntergeladen werden.

Weitere Fragen können Sie gerne an das Gemeindeamt stellen.



## Gemeinderatsitzung vom 16. Mai 2023

1. **Bericht** des Bürgermeisters
2. **Bericht** des Bau-, Raumordnungs- und Energieausschusses
3. **Örtliches Raumordnungskonzept**
- 3.1. **Aufnahme** einer Teilfläche der Gp. 2038/1 in den baulichen Entwicklungsbereich
4. **Grundstücksangelegenheiten**
- 4.1. **Beschlussfassung** Vermessungsurkunde GZ 9362/23
- 4.2. **Beschlussfassung** Vermessungsurkunde GZ 9886
- 4.3. **Beschlussfassung** Kaufvertrag AZ 11884
- 4.4. **Beschlussfassung** Rückabwicklung Wiederkaufsrecht – Kaufvertrag vom 22.06.2015 für Bauplatz Gp. 3003/686 – Rastweg 26
- 4.5. **Ansuchen** um Grundkauf einer Teilfläche der Gp. 3031/1
5. **Vergaben**
- 5.1. **Vergabe** Asphaltierungsarbeiten 2023
- 5.2. **Jahrespauschaule Terminankündigungen** „Imst Film Manfred Siegl“
6. **Beschlussfassung** Feuerwehr-Tarifordnung 2023
7. **Ansuchen** um Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h im Ortsgebiet
8. **Diverse Ansuchen**
- 8.1. **Ansuchen** finanzielle Unterstützung Eltern-Kind-Zentrum Imst
9. Personalangelegenheiten
10. Anträge, Anfragen und Allfälliges



Der Text zu diesen Beschlüssen liegt im Gemeindeamt auf und ist unter [www.tarrenz.at](http://www.tarrenz.at) nachzulesen.

## Auslauf der Befreiung Kanalgebühr für Poolfüllung

Die Befreiung für die Kanalgebühr zur Poolbefüllung ist mit Kalenderjahr 2022 ausgelaufen. Der Beschluss wurde einstimmig in der Gemeinderatsitzung vom 15. Dezember 2022 gefasst.

## Gemeindeamt geschlossen!

Am Montag, den 5. Juni bleibt das Gemeindeamt aufgrund einer EDV-Umstellung geschlossen.



## Muttertagsfeier im Kindergarten

Am Freitag, den 12. Mai überraschten wir die Mamas mit einer Aufführung beim Pavillon. Die Mamas wurden um 11:00 Uhr mit einem Glas Sekt begrüßt. Danach durften sie in Ruhe die Aufführung „Die kleine Raupe Nimmersatt“ genießen. Anschließend erfreuten wir sie noch mit einem Gedicht und einem wundervollen emotionalen Lied. So manche Mama war zu Tränen gerührt. [Ramona Hackl]



Fotos: Kindergarten Tarrenz



## Insekten ... was krecht und fleucht denn da?

Während unserer Aufenthalte im Frühling im Freien sind den Kinderkrippenkindern nicht nur die wachsenden Blumen und das etwas wärmere Wetter, sondern vor allem das Insektenvolk aufgefallen. Da die Kinder von Insekten sehr begeistert sind, werden sie nun im Schneggahaisle thematisiert.

Momentan lernen die Kinder so einiges über Raupen und ihre Entwicklung zu Schmetterlingen. Wir halten Ausschau nach Raupen in der Natur, lernen, was sie brauchen, um zu leben, beobachten echte Raupen bei ihrer Entwicklung und lassen die Schmetterlinge anschließend wieder frei. Wir lernen einen achtsamen Umgang mit der Natur. [Andrea Thurner]

Fotos: Kinderkrippe Schneggahaisle



# Allerlei aus der Schule

Fotos: Volksschule Tarrenz, Franziska Pfennig



## Besichtigung Wasserbassin

Einen äußerst interessanten Vormittag bot uns Wassermeister Christian Stricker letzte Woche bei der Besichtigung des Wasserbassins im Oberen Rotanger. Er erklärte uns, wo unser Wasser herkommt und wie es in unsere Haushalte gelangt. Alle Informationen wurden sehr anschaulich erklärt, sodass die Kinder mit Begeisterung in die Schule zurückkehrten. Vielen Dank, Christian!



## Geschichte erleben

Die Mehrstufenklasse besuchte einen tollen Workshop im Imster Ballhausmuseum. Dabei durften auch uralte Urnen und Münzen bestaunt und angefasst werden. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und waren sehr interessiert. Vielen Dank an Sabine Schuchter für den tollen Vormittag!

## Landesjugendsingen

Ende April nahm die 4a-Klasse am Landesjugendsingen teil. Gemeinsam mit einigen Schlachtenbummlern fieberten alle dem großen Auftritt entgegen und verbrachten einen erlebnisreichen Nachmittag in Schwaz.



## Maiandacht

Anfang Mai fand unsere jährliche Maiandacht im Schulhof statt. Dabei wurden die selbstgebastelten Rosenkränze geweiht.



## Besuch der dritten Klassen im Gemeindeamt

„Herr Bürgermeister, warst du gut in der Schule?“, war eine der ersten Fragen, die unserem Bürgermeister beim Besuch des Gemeindeamtes gestellt wurden. Voller Enthusiasmus erzählte Stefan Rueland von seinem beruflichen Alltag und zeigte uns alle Räumlichkeiten des Gemeindeamtes. Wir bedanken uns für die informative Zeit in der Gemeinde.

# Gottesdienstordnung Juni 2023

<b>Fr. 2.6.</b>	<b>Hl. Marcellinus und Hl. Petrus</b>		
	19:00 Uhr	Abend der Barmherzigkeit	
<b>Sa. 3.6.</b>	<b>Hl. Karl Lwanga und Gefährten</b>		
	17:30 Uhr	Rosenkranz	
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Verstorbene der Fam. Auderer / Hermann und Hilde Flür, August Eiter / Horst Agerer und Eltern / Hugo (1. JT), Magdalena und Maria Tangl / Otto Tangl und Elmar Ginther	
<b>So. 4.6.</b>	<b>Dreifaltigkeitssonntag</b>		
	10:00 Uhr	Heilige Messe für die Pfg. / Verstorbene der Fam. Oberhofer und Kohler, Arme Seelen / nach Meinung	
	11:30 Uhr	<i>Tauffeier Emanuel Waibl Sammlung für das Katholische Hochschulwerk</i>	
		<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Reinhold Juen / Dietmar Unsinn</i>	
<b>Di. 6.6.</b>	<b>Hl. Norbert von Xanten</b>		
	18:00 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe	
	18:30 Uhr	Heilige Messe für Elfriede und Alois Doblander / Dietmar Unsinn und Eltern / Ida und Paul Fürutter, Fam. Posch / Arnold JM und Erika Lanbach	
<b>Do. 8.6.</b>	<b>Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam</b>		
	17:30 Uhr	Rosenkranz	
	18:00 Uhr	Heilige Abendmesse für Berta Baumann / verstorbene Angehörige	
<b>So. 11.6.</b>	<b>Fronleichnamssonntag – 10. Sonntag im Jahreskreis</b>		
	8:00 Uhr	Heilige Messe für die Pfg. / Julia Zoller und verstorbene Kinder / Dominik Zoller (10. JT) / Adolf und Paula Weißer, Karl Schöpf / Harald Praxmarer / Anton und Ingeborg JM Fringer / Nothburga Moosmann (20. JT) anschließend Fronleichnamsprozession	
		<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Anton Ruetz und verstorbene Angehörige / Erna und Georg Wörle</i>	
<b>Di. 13.6.</b>	<b>Hl. Antonius von Padua</b>		
	18:00 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe	
	18:30 Uhr	Heilige Messe für Alois und Anna Ganner und Großeltern / Arme Seelen	
<b>Fr. 16.6.</b>	<b>Heiligstes Herz Jesu</b>		
<b>Sa. 17.6.</b>	<b>Unbeflecktes Herz Maria</b>		
	15:30 Uhr	<i>Tauffeier Matilda Baumann</i>	
<b>So. 18.6.</b>	<b>Herz-Jesu-Sonntag-Gelöbniserneuerung des Landes Tirol 11. Sonntag im Jahreskreis</b>		
	8:00 Uhr	Heilige Messe für die Pfg. / Reinhold Juen JM / Alois und Anna Schlapp / Josef und Margareta Zoller / Franz Fürutter (1. JT) / Albert und Herta Fringer / Fritz Matschedulnig und verstorbene Angehörige / Erna JM und Georg Wörle / Wilhelm Walser (10. JT), Otto Unsinn und Johanna Flür anschließend Herz-Jesu-Prozession	
		<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Eltern Schnell und Santer / Franz Fürutter</i>	
<b>Do. 22.6.</b>	<b>Hl. Paulinus, Hl. Jon Fisher und Hl. Thomas Morus</b>		
	18:30 Uhr	Heilige Messe im Dollinger für Edwin Kössler und Eltern / für die Verstorbenen vom Dollinger / Martin und Anna Berg, Elsa Neururer	
<b>Sa. 24.6.</b>	<b>Geburt des Hl. Johannes des Täufers</b>		
	17:30 Uhr	Rosenkranz	
	18:00 Uhr	Vorabendmesse für Alfred Tangl und Hansjörg Walser / Wolfgang Doblander (1. JT) / Waltraud Happacher und Angehörige / Rudolf Waibl / Hermann und Christian Hausberger	
		<i>*Peterspfennig</i>	
<b>So. 25.6.</b>	<b>12. Sonntag im Jahreskreis – Kinder- und Familienmesse</b>		
	10:00 Uhr	Heilige Messe für die Pfg. / Verstorbene der Familie Prantl und Gundolf / Friedrich und Rosa Huber und Angehörige / Franz Egger, Amalia Pohl und Sandra Wohlfarter / Toni, Fini und Anton Kuprian / Rudolf, Anna und Hans Eiter	
		<i>*Peterspfennig</i>	
<b>Do. 29.6.</b>	<b>Hl. Petrus und Hl. Paulus</b>		
	18:00 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe	
	18:30 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche für Arme Seelen / verstorbene Angehörige	
<b>So. 2.7.</b>	<b>Hl. Ulrich Pfarrpatron – 13. Sonntag im Jahreskreis</b>		
	8:00 Uhr	Ulrichsprozession, Heilige Messe beim Pavillion für die Pfg. / Herbert Raggl / Alfred und Berta Buttinger / Harald Praxmarer / Agnes und Ulrich Baumann / Simon Schnegg, Gisela Reinstadler, Josef Köll / Monika Krabacher	

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Dienstag 9:00 bis 11:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr.

**Gebetsanliegen des Papstes:** Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft sich zu konkreten Schritten zur Abschaffung der Folter verpflichtet und den Opfern sowie ihren Familien Hilfe zusichert.

**\*Peterspfennig:** Der Peterspfennig ist Ausdruck der Verbundenheit der Gläubigen mit dem Papst und der Weltkirche. Mit eurer/Ihrer finanziellen Zuwendung soll die apostolische und karitative Arbeit des Bischofs von Rom unterstützt werden.

**Herz-Jesu-Sonntag:** Am 1. Juni 1796 gelobte der Landtagsausschuss der Tiroler Landstände auf Antrag des Abtes Sebastian Stöckl vom Stift Stams, das Land dem Schutz des heiligsten Herzens Jesu anzuvertrauen, um den Auswirkungen der Folgen der Französischen Revolution entgegenzutreten und die außerordentliche Hilfe Gottes zu erbitten.

**Herzlicher Dank:** Wir möchten uns für die Spende von € 96,00 für das Priesterseminar bedanken und für die Caritas Kirchensammlung konnten wir € 132,00 spenden.

## Erstkommunion 2023



Die erste heilige Kommunion haben dieses Jahr 19 Kinder am 16. April 2023 empfangen.

### Einladung zur Kinder- und Familienmesse

Sonntag, 25. Juni 2023  
10:00 Uhr in der Pfarrkirche

Alle sind herzlich willkommen!



**GREUTER**  
Transporte & Erdbewegung  
Transport und Baggerarbeiten  
Daniel Greuter | Strad 20 | 6464 Tarrenz  
Tel. 0676 790 0837 | daniel.greuter@gmx.net

**malerei mario**  
Deutschmann  
Rastweg 20, 6464 Tarrenz  
+43 660 107 19 13

## Tipps zur Müllvermeidung

Beginnen wir, bevor das Problem entsteht: Wo können wir im Alltag Müll vermeiden?



### Einen Einkaufsplan haben

Kaufe nur so viel ein, wie du auch wirklich benötigst. Ein Essensplan für die Woche und ein Einkaufszettel beugen Spontankäufen vor, die sehr häufig im Müll landen. Tipp: Gehe nach Möglichkeit nicht hungrig einkaufen, denn Heißhunger führt oft zu Spontankäufen.

### Kostbare Lebensmittel wertschätzen

Lagere deine Lebensmittel richtig und sie werden länger halten und besser schmecken. So lieben Äpfel die Kälte, während Tomaten ungekühlt noch besser schmecken.

### Mindesthaltbarkeitsdatum hinterfragen

Das Joghurt ist vor zwei Tagen abgelaufen? Vermutlich nicht, denn das angegebene Datum ist – wie der Name schon sagt – das MINDESThaltbarkeitsdatum. Vertraue auf deine Sinne und überprüfe selbst, ob das Produkt noch gut ist: sehen, riechen und schmecken.

Linktipp: Wissens-Quiz unter: [www.oesterreich-sammelt.at/fake-news-quiz/](http://www.oesterreich-sammelt.at/fake-news-quiz/)

# 10 Jahre Heilerin vom Gurgltal

Im dunklen Strader Wald, irgendwo am Fuße des Tschirgants geht ein Mensch durch die stille Welt. In Jahren voller Gewalt, Epidemien und Klimawandel stehen Personen außerhalb der Gemeinschaft am Rand der Existenz. Klingt vertraut? Doch der Mensch um den es hier geht, lebte und starb vor 400 Jahren während des Dreißigjährigen Krieges. Vergessen für Jahrhunderte, in ein flaches Loch gerollt, die unheimlichen Habseligkeiten einfach mit verscharrt, lag dieser Mensch begraben und harrete, so scheint es, der späten Auseinandersetzung mit dem eigenen Schicksal durch andere. Doch selbst die besten Detektive und Detektivinnen und die Besten aus Forensik und Wissenschaft müssen sich der Unlösbarkeit dieses Schicksalsrätsels ergeben.

Die Fragen, welche dieses Rätsel aufwirft, sind mannigfaltig und reichen von naheliegenden bis zu archäologisch fachspezifischen. Wer war dieser Mensch? Todesursache? Gründe für den ungewöhnlichen Fundort? Was hat es mit den wertvollen und ungewöhnlichen „Grabbeigaben“ auf sich? Warum blieb das Skelett des Menschen so gut im Waldboden erhalten? Fragen über Fragen, die bisher hauptsächlich weitere Fragen aufwarfen und nur teilweise mit Theorien beantwortbar sind. Beweise fehlen oder deuten auf unterschiedliche Theorien.

Mancher wird sich nun denken, dass ein (wissenschaftliches) Thema ohne klare und sichere Antworten doch ungewöhnlich ist. Vielleicht sogar uninteressant, aber sicher doch unwürdig, um in einem eigenen Museum gezeigt und behandelt zu werden? So viel Aufwand für ein altes Grab ... Und doch wird die Neugier, die meist gewinnt, eine Antwort auf die letzte Frage geben. Warum gibt es keine gesicherten Antworten? Warum ist dieser Fund so besonders, dass er in Fachkreisen als Sensation gehandelt wurde? Was war nun in diesem Grab? Sind die Knochen, die im Museum liegen echt?

Wie schade wäre es, wenn diese Funde in einer Schublade irgendwo in Innsbruck wieder begraben lägen! Das dachten sich einige Interessierte aus Tarrenz, schon kurz nach dem Sensationsfund vor der Haustüre. Die Folge dieses Interesses kann, dank deren Engagement, nun jede und jeder in der Knappheit im Museum der Heilerin selbst sehen. In einem Gebäude



Szene aus dem Dokumentationsfilm über die Heilerin

des Tarrenzer Architekturbüros AKP, in einer Ausstellung des Archäologischen Institutes der Universität Innsbruck, unterstützt durch die Gemeinde Tarrenz und deren Mitarbeiter zeigen sich die Funde in moderner, multimedialer Form – seit nunmehr 10 Jahren. Danke an alle, deren Herzen und Hände mitgeholfen haben!

Wie schon bei der Eröffnung 2013 wird nun am Samstag, den 10. Juni um 19:00 Uhr der archäologische Sensationsfund nochmals ins Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückt. Ein besonderes Festprogramm nimmt die Besucher und Besucherinnen mit in die spannende Rätselwelt um die „Heilerin vom Gurgltal“. [Alrun Lunger]



Eröffnung des Museums der Heilerin am 25. Mai 2013 mit den Hauptverantwortlichen (von links): Jürgen Kiechl, Iris Rataitz-Kiechl, Petra Gommée, Andreas Tangl, Rudolf Köll. Ein großer Dank galt den Gemeindearbeitern für ihre tatkräftige Unterstützung!



## Programm

**Beginn:** 19:00 Uhr

**Performance**  
Katharina Trojer  
(Darstellerin der Heilerin  
im Museumsfilm)

**mit Livemusik von**  
MariaMa (bekannt als  
Hackbrett-Solokünstlerin  
sowie mit ihren eigenen  
Ensembles. Auf der Bühne  
steht sie u. a.  
mit Christian Kolonovits,  
Gert Steinbäcker und  
Schiffkowitz (STS), Ulli  
Bäer, Wolfgang Ambros,  
Thomas Spitzer, Otto  
Lechner, Markus Schir-  
mer, Ina Regen, Felix  
Mitterer, Ludwig Dorn-  
auer, Julia Gschnitzer,  
u. v. a.)

**Impulsvortrag Univ.**  
Prof. Dr. Harald Stadler

**Dokumentarfilm**  
der Heilerin,  
Manfred Corrine

**Eintritt:** € 12,00



Im Strader Wald befindet sich die Fundstelle der Heilerin.

DIE HEILERIN  
VOM GURGLTAL
M

# Moderne Heilerinnen

Wir tragen Wissen weiter ...

So, 11.06.2023,  
ab 11:00 Uhr  
Freier Eintritt!

Gefördert durch:

www.knappewelt.at  
**Knappewelt Gurgtal**  
Tschirgant 1, 6464 Tarrenz, office@knappewelt.at

## Modernen Heilerinnen

Wenn der Duft nach Räucherwerk durch die Knappewelt zieht und bunte Tücher und Blumen den Blick anziehen, dann ist es wieder soweit und die „Modernen Heilerinnen“ finden sich in der Knappewelt ein. Auch heuer ist es am Sonntag, den 11. Juni ab 11:00 Uhr

wieder soweit und Besucherinnen und Besucher können bei freiem Eintritt das Angebot unserer Teilnehmenden ansehen, testen und auf sich wirken lassen. Auch zur körperlichen Stärkung zwischendurch findet sich einiges in der Marketenderey.

**Wir freuen uns auf einen besonderen und alternativen Sonntag!**  
Alle weiteren Informationen unter

[www.knappewelt.at/moderne-heilerinnen](http://www.knappewelt.at/moderne-heilerinnen)



# Glasfaser-Internet in Tarrenz

€0\*

Grundgebühr für die ersten 3 Monate

Erlebe Glasfaser-Internet von Magenta und spare jetzt 3 Monate lang die Grundgebühr sowie das Aktivierungsgeld.

\*Zgl. Servicepauschale € 29,99 jährlich. Aktion: Rabattierung der monatlichen Grundgebühr auf € 0 für die ersten 3 Monate gültig für Neukunden bei Bestellung bis auf Widerruf ausschließlich in den Kabel-Internettarifen gigakraft 50, 100, 250, 500 und 1000 bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer (MVD). Danach wird die reguläre monatliche Grundgebühr des gewählten Tarifs laut Entgeltbestimmungen zum Zeitpunkt der Anmeldung vergebührt (z. B. gigakraft 100 ab € 32 mtl.). Aktion gültig in ausgewählten Regionen in Tirol und Steiermark. Die Bandbreiten verstehen sich als maximal im geteilt genutzten Netzwerk. Technische Verfügbarkeit vorausgesetzt. Preise und Details auf [www.magenta.at](http://www.magenta.at)

MARTINA'S

## HANDYLADELE

Bei Interesse können Sie sich gerne an unseren Vertriebsmitarbeiter, **Herrn Mario Zifreind** unter der Telefonnummer **0676 8200 8302** wenden. Auch unser Partner, **Martinas Handyladele**, berät Sie gerne telefonisch unter 05412 62561 oder vor Ort in der **Industriezone 32 in 6460 Imst**.

# Gem a huangarte



## Z'amm kemme und huangarte mit dem Museumsverein

Unter dem Motto „Z'amm kemme und huangarte“ stellen sich jeweils am letzten Mittwoch im Monat Vereine, Institutionen oder Zielgruppen zu einem bestimmten Thema vor.

Wir freuen uns sehr, dass der Museumsverein uns ihr Heimatmuseum vorstellt.  
Wir erfahren etwas über die Geschichte des Vereins, aber auch von der Vergangenheit unseres Dorfes – wie war's friagàr z'Tàrrez?

Es soll ein interessanter und gemütlicher Abend für ALLE TARRETERINNEN UND TARRETER JEDEN ALTERS sein! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

huangarte · làche · d'èrzähle · losne · z'amm Zeit verbringe

Mittwoch, 28. Juni 2023

17.00 Uhr

Heimatmuseum Tarrenz

(Schulgasse 18)

### Terminavisio:

Während der Sommermonate macht auch der Huangart Urlaub. Der nächste Huangart findet am letzten Mittwoch im September statt.



Gemeinde  
Tarrenz  
*lebenswert*



 Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich

Gesundheit Österreich  
GmbH 

 Geschäftsbereich  
Fonds Gesundes  
Österreich



Gesunde  
Gemeinde

# 24h Trophy 2023

Zwischen Juni und September heißt es wieder: 3 Länder – 8 Destinationen – 21 Touren – 892 km und 38.930 Höhenmeter. Alles neu in Imst: Hier können sich die Langzeitwandernden von 16. Juni bis 18. Juni auf zwei Touren freuen.

Je nach Kondition und eigener Motivation stehen zwei Touren zwischen 12 h und 24 h zur Auswahl. Neu in unserem Angebot in Imst ist die „24h Extrem“! Eine Herausforderung – extrem hoch, extrem lang und extrem schön! Das erwartet alle Wanderer und Wanderinnen: ein emotionales Gemeinschaftserlebnis, die eindrucksvolle Imster Natur und Pausen mit regionalen Produkten in Hütten oder an Verpflegungsstationen unterwegs. Der Start ist mitten in Imst, wobei die 12- bzw. 24-Stunden-Strecken eindrucksvolle Panorama- und Gipfelerleb-

nisse im Gepäck haben. Die Aussichtsplattform SunOrama eignet sich für eine meditative Pause, die Gratwanderung auf dem 2.358 Meter hohen Tschirgantgrat bleibt den 24-Stunden-Wandernden vorbehalten. Alle Touren sind von erfahrenen, ortskundigen Guides begleitet, so können sich die Wanderer und Wanderinnen ganz auf sich konzentrieren oder mit Gleichgesinnten austauschen. Die Routenbeschreibungen und die jeweiligen Anforderungen an Ausdauer und Können sind ausführlich auf der Website der 24h Trophy beschrieben. Zusätzlich wird ab dieser Saison die CO<sub>2</sub>-Emission pro Person errechnet und durch finanzielle Unterstützung eines Klimaschutzprogramms in Nepal neutralisiert.

**Infos über Routen und Tickets unter: [www.24h-trophy.de](http://www.24h-trophy.de)**



## Heimspiele Juni

Datum	Mannschaft	Gegner	Uhrzeit
SA 3.6.	U8	Turnier	10:00 Uhr
MI 7.6.	U12	SPG Rietz / Stams	18:00 Uhr
MI 7.6.	Kampfmansch.	SPG Rietz / Stams	20:00 Uhr
SO 11.6.	U12	SV Längenfeld	13:30 Uhr
SO 11.6.	U10	FC Nassereith	15:30 Uhr
SO 11.6.	Kampfmansch.	SU Inzing	17:00 Uhr
SA 17.6.	U8	Turnier	10:00 Uhr

Die aktuellen Termine werden auf [www.fctarrenz.com](http://www.fctarrenz.com), auf Facebook und auf Instagram bekanntgegeben.

**Alexander Eder**  
05412 66 333  
agentur.imst@allianz.at

**Allianz**

**Schloss-Stube auf Starkenberg**

Telefon: 05412 66 201-23  
[www.starkenberger.at](http://www.starkenberger.at)

**SONNE**  
DAS GASTHAUS IN TARRENZ.  
[www.gasthaus-sonne.at](http://www.gasthaus-sonne.at)

**gesundheit**

Physio · Reha · Medizinisches Training

Hauptstraße 78 · 6464 Tarrenz  
+43 5472 28301 50  
info@gesundheitplus.tirol

**PATSCHIEDER**  
SPORT & NÖSSE  
SERFAUS · TIROL  
[www.patschieder.com](http://www.patschieder.com)

Pizza · Pasta · Burger

**PIZZERIA LA LUNA**

+43 664 63 76 912  
Hauptstraße 61 · 6464 Tarrenz

FLIESEN ÖFEN KERAMIK

**FÜR RÜTTER**

05412 66 008  
buero@eff-ceram.at  
[www.eff-ceram.at](http://www.eff-ceram.at)

OFENBAU

**STANGL**

WÄRME EIN LEBEN LANG

**WERNER STANGL**

Fabrikstraße 9 | 6460 Imst | Tel. +43 (0) 676 / 66 200 72  
info@ofenbau-stangl.tirol | [www.ofenbau-stangl.tirol](http://www.ofenbau-stangl.tirol)

**DIETER HECHENBLAICKNER**

**GEDENKTURNIER**

**Kleinfeldturnier**  
für Hobby-Mannschaften

**PFINGSTSONNTAG**  
**28. MAI 2023**

**TURNIERBEGINN AB 10.00 UHR**  
**SPORTPLATZ LENZENANGER, TARRENZ**

**Anmeldung:**  
Tel: 0690/10207942  
E-Mail: [info@fctarrenz.com](mailto:info@fctarrenz.com)  
Anmeldeschluss: 26. Mai 2023  
**Alle Infos:** [www.fctarrenz.com](http://www.fctarrenz.com)

## Mutter-Eltern-Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung, aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen.

**Wann?** Jeden 2. Dienstag im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr  
**Wo?** Gemeindeamt „Brugge“

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landessanitätsdirektion für Tirol.

### Hebamme:

Julia-Christin Casdorf,  
St. Wendelin 74, Nassereith,  
Tel. 0677 615 938 64



## Kostenlose Rechtsberatung

Die kostenlosen Rechtsberatungen im Jahr 2023 wird Frau Dr. Pechtl-Schatz an folgenden Tagen in der Gemeinde Tarrenz abhalten:

- Dienstag, 06.06.2023
- Dienstag, 04.07.2023
- Dienstag, 08.08.2023
- Dienstag, 05.09.2023
- Dienstag, 10.10.2023
- Dienstag, 07.11.2023
- Dienstag, 12.12.2023

jeweils von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Parterre der Gemeinde Tarrenz (großes Sitzungszimmer). Es wird um vorherige telefonische Terminvereinbarung in der Kanzlei Dr. Esther Pechtl-Schatz unter Tel. 05412 630 30 bzw. um Anmeldung per Mail unter: [imst@anwaelte.cc](mailto:imst@anwaelte.cc) gebeten.

**Rechtsanwältin**  
**Dr. Esther Pechtl-Schatz**  
Rathausstraße 1  
6460 Imst  
[www.anwaelte.cc](http://www.anwaelte.cc)





GeneralAgentur  
Versicherungsagent

**Ulrich Plattner**  
staatl. gepr. Versicherungsberater

See 83a  
6414 Mieming

Mobil: +43 664 8891 52 77  
[ulrich.plattner@uniqa.at](mailto:ulrich.plattner@uniqa.at)  
GISA-Zahl: 21488368

## Mit Bhaga-Yoga fit in den Sommer

In diesem Kurs bringen wir den Fokus achtsam auf die körperlichen Übungen, die Asanas.

Wir kräftigen den Körper und stärken den Geist.

Auch die Atemtechniken und Meditationen unterstützen uns dabei.

Für jeden geeignet, auch Männer sind herzlich willkommen.

Der Kurs findet im Mehrzweckgebäude, Seminarraum statt.

Mittwoch 31.05. 19:30 Uhr

5 x 75 min 55,00 €

Auf Eure Anmeldung oder Fragen freut sich

Melvi Gasparro 0660 508 72 75

[melvi@bhaga-yoga.at](mailto:melvi@bhaga-yoga.at)

### Einladung



Am Freitag, den 15. Juni, findet unsere Bodensee-fahrt statt. Es gibt nur mehr Restplätze – bitte um rasche Anmeldung.

Außerdem freuen wir uns auf unser Sommernachtsfest im Gasthaus Sonne (Barger) am Donnerstag, den 29. Juni 2023 ab 13:00 Uhr.

Wir organisieren gerne die An- und Rückfahrt. Um Anmeldung unter Tel. 0660 642 78 68 wird gebeten.

Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.

*Obmann Stefan Permoser*



## Einladung zur Bergmesse



**Sonntag, 4. Juni**  
**um 11:00 Uhr**  
**beim Wegkreuz**  
**vor dem Sinnesgatter**

Die Tiroler Bergwacht, Einsatzstelle Tarrenz, lädt zur Bergmesse am Wegkreuz herzlich ein.

Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein bei der Bergwacht-hütte statt. Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt.

Bei sehr schlechtem Wetter wird die Veranstaltung abgesagt.

**Bergwacht Tarrenz**



### Fackelausgabe für die Herz-Jesu-Feuer 2023

Die Herz-Jesu-Feuer finden heuer am 17. Juni statt.

Die Fackelausgabe ist am Sonntag, den 4. Juni von 10:00 bis 12:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 0650 625 70 50 bei Lukas Juen in Dollinger 15

**DIETMAR GOTSCH**  
Josko Partner

Gewerbepark 14  
6460 Imst  
05412.61 312  
www.josko.at



**Channel-Meditationsabend  
am Dienstag, 27. Juni 2023  
in der Jurte**

[www.oase-der-heilung.at](http://www.oase-der-heilung.at)

**Karröster Almfest am 11. Juni**  
**Beginn 11.00 Uhr**  
**mit der Almsegnung !!**

**Anschließend**  
**Musikalische Umrahmung**  
**mit dem Schnittlauch Duo!**

**Für Speis und Trank ist gesorgt!**

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**  
*Aus Liebe zum Menschen.*

**GIB DEIN BESTES!**

**Spende Blut.**  
[www.gibdeinbestes.at](http://www.gibdeinbestes.at)

**Dienstag, 06.06.2023**  
**Mehrzwecksaal, Tarrenz**

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190

## Zwiderwurz



## Seltsamitäten

In Deutschland steht das Selbstbestimmungsgesetz kurz vor dem Beschluss. Dann kann jeder einmal pro Jahr ganz einfach sein Geschlecht ändern lassen. Mit einem simplen Antrag. Eine Trans-Frau (ein biologischer Mann, der sich als Frau fühlt) soll dadurch rechtswirksam zur Frau werden. Neben der guten Absicht, echten Trans-Personen zu helfen, kann durch das dann einfache Hin- und Herwechseln aber auch Schindluder getrieben werden, z. B. ein „normaler“ Mann als Trans-Frau auf Frauen-Quoten-Plätzen oder im Frauen-Sport usw. usf. Für weitere Beispiele gern die Fantasie nutzen.

Und warum beim Geschlecht aufhören? Warum nicht auch Hautfarbe, Alter und Körpergröße einfach selber bestimmen? So könnte man doch viel Diskriminierung mühelos auflösen. Einfach gut sichtbar eine Plakette mit den gewünschten Merkmalen tragen, damit jeder Bescheid weiß. Und die Realität? Wen kümmert die. Wir leben in seltsamen Zeiten. Apropos: Vom 19.-26. Juni liegt das Anti-Gender-Volksbegehren in der Gemeinde auf. Wer gegen die „Gender-Zersetzung“ der deutschen Sprache ist, sollte sich die Mühe machen und unterschreiben gehen, um ein aktives Zeichen gegen die „Sonder\*zeich:en“ zu setzen. Die deutsche Sprache dankt es dir! [mac]



## Veranstaltungen &amp; wichtige Termine im Juni

<b>So. 04.06.</b>	11:00 Uhr	<b>Bergmesse Bergwacht</b>	Wegkreuz Sinnesgatter	Seite 22
<b>Di. 06.06.</b>	14:00 – 17:00 Uhr	<b>Vinzenztube</b>	Pfarrsaal	
<b>Di. 06.06.</b>	16:00 – 18:00 Uhr	<b>Kostenlose Rechtsberatung</b>	Gemeindeamt „Brugge“	Seite 22
<b>Di. 06.06.</b>	16:00 – 20:00 Uhr	<b>Blutspende-Aktion Rotes Kreuz</b>	Mehrzweckgebäude	Seite 19
<b>Mi. 07.06.</b>	ab 18:00 Uhr	<b>FC Tarrenz Heimspiele</b>	Sportplatz Lenzenanger	Seite 21
<b>Sa. 10.06.</b>	ab 19:00 Uhr	<b>Festprogramm 10 Jahre Heilerin</b>	Knappenwelt Gurgltal	Seite 18
<b>So. 11.06.</b>	ab 6:30 Uhr	<b>Tschirgant Sky Run</b>	Sportzentrum Imst	
<b>So. 11.06.</b>	ab 11:00 Uhr	<b>Moderne HeilerInnen</b>	Knappenwelt Gurgltal	Seite 19
<b>So. 11.06.</b>	ab 10:00 Uhr	<b>FC Tarrenz U8-Turnier + Heimspiele</b>	Sportplatz Lenzenanger	Seite 21
<b>Di. 13.06.</b>	9:00 – 11:00 Uhr	<b>Mutter-Eltern-Beratung</b>	Gemeindeamt „Brugge“	Seite 22
<b>Di. 13.06.</b>	14:00 – 17:00 Uhr	<b>Vinzenztube</b>	Pfarrsaal	
<b>Sa. 17.06.</b>	8:00 Uhr	<b>24h Trophy 2023</b>	Sportzentrum Imst	Seite 21
<b>Sa. 17.06.</b>	10:00 – 12:00 Uhr	<b>Fackelausgabe Herz-Jesu-Feuer</b>	Dollinger 15	Seite 23
<b>Di. 20.06.</b>	14:00 – 17:00 Uhr	<b>Vinzenztube</b>	Pfarrsaal	
<b>Sa. 24.06.</b>	13:00 – 16:00 Uhr	<b>Brotbacktag</b>	Knappenwelt Gurgltal	
<b>Di. 27.06.</b>	14:00 – 17:00 Uhr	<b>Vinzenztube</b>	Pfarrsaal	
<b>Mi. 28.06.</b>	17:00 Uhr	<b>Gem(a) huangarte Museumsverein</b>	Heimatmuseum	Seite 20
<b>Do. 29.06.</b>	ab 13:00 Uhr	<b>Sommernachtsfest Pensionistenverband</b>	Gasthof Sonne	Seite 22

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Werbesponsoren: A.T.S. Dani, Daniel Winkler / Allianz, Alexander Eder / Autohaus Krismer / Driving Village / Eff-Ceram, Fischer-Fürutter / Gasthof Sonne, Andreas Krajic / Gesundheit Plus, Mag. Markus Hangl / Hotel Gurgltaler Hof / Fa. Josko, Dietmar Gotsch / La Luna II, Ali Aydin / Larcher Steinmetz GesmbH / Malerei Mario Deutschmann / Ofenbau Stangl, Werner Stangl / Pangratz Walter, Elektro-Heiztechnik / Dr. Esther Pechtl-Schatz / Fa. Ramco / Patscheider Sport GmbH / Sinnes Waldrast, Familie Fringer / Starkenberger Schloss-Stube / Transporte & Erdbewegung Daniel Greuter / Uniqa, Ulrich Plattner / Walchhof, Markus Walch / zoller.planen.bauen, Stefan Zoller

## Wochenend-Dienste praktische Ärzte

<b>03./04.06.</b>	Dr. Hans GEISLER	Imst, Rathausstraße 10	05412 61 660
<b>08.06.</b>	Dr. Gerhard SCHÖPF	Imst, Postgasse 8	05412 63 380
<b>10./11.06.</b>	Dr. Florian ALBRECHT	Imst, Dr.-Carl-Pfeiffenberger-Straße 24	05412 66 100
<b>17./18.06.</b>	Dr. Maria LEGAT-RATH	Tarrenz, Mittergasse 10	05412 22 232
<b>24./25.06.</b>	Die Termine standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Nähere Informationen auf <a href="http://www.aektirol.at">www.aektirol.at</a> (Nachtbereitschaft) oder unter der <b>Telefonnummer 141</b>		

## Wochenend-Dienste Zahnärzte

<b>03./04.06.</b>	Dr. Thomas STEINHAUSER	Imst, Dr.-Carl-Pfeiffenberger-Str. 16	05412 62 615
<b>08.06.</b>	Dr. Gregor THOMAS	Landeck, Bruggfeldstr. 31	05442 63 074
<b>10./11.06.</b>	Dr. Tulvàn TUBOR	Pfunds, Stuben 45/I. OG	0680 24 66 899
<b>17./18.06.</b>	Dr. Angelika WEINSEISEN	Strengen, Dorf 12a	05447 51 010
<b>24./25.06.</b>	Dr. Christine HELL	Obermieming, Bundesstr. 185a	05264 57 52